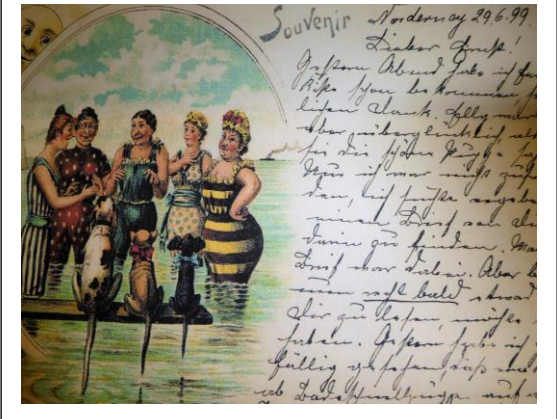


**Liebe Freunde des HKZ !**



Der **Museumstag** bescherte unserem Museum zahlreiche Gäste, die sich in der Sonderausstellung im Foyer der Schule über die Entwicklung der Handschrift an einer reichen Fülle von übersichtlich angeordneten Dokumenten informieren konnten. Einige Besucher wagten sich an Schreibversuche mit Gänsefedern und Tinte aus dem Tintenfass. Eindrucksvoll war auch der Vortrag von Herrn Franz Swoboda zur Geschichte der Geilenkirchener Kreisbahn, wobei er sehr viele technische Details erklärte, aber auch den regionalen Strukturwandel durch die neue Bahn lebendig werden ließ. Die Presse berichtete ausführlich über unsere Aktionen.

Aus dem Bade-Urlaub von der Insel Norderney kam diese **Postkarte**, die am 29.6.1899 in Sütterlin-Schrift geschrieben wurde und fünf lustige Damen in Bademode zeigt. Sie befinden sich in Begleitung von drei Vierbeinern, die das gar nicht so lustig finden. Diese sogenannte „Scherzkarte“ hängt in Vergrößerung als Sütterlin-Schrift-Beispiel im Klassenzimmer. Die Anrede im Text lautet: „Lieber Ernst!“ Wer entziffert mehr?



Im Eingangsbereich zu unserem Museum findet man einen Teil einer **Lehrerbibliothek** mit Werken, die etwa 120 Jahre alt sind. Hier kann man zum Beispiel nachlesen, was der Theologe und Pädagoge Bernhard Overberg 1830 in seinen Anweisungen für Lehrer zum „zweckmäßigen Schulunterricht“ über Belohnung und körperliche Strafen schrieb (Schöning-Verlag Paderborn). Auch „Anstandsbücher“ mit den damaligen Umgangsformen haben wir dort im Bestand.

Bei der Begehung der Bewertungskommission zum Landeswettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ für Immendorf am 12. Juni beteiligt sich das Historische Klassenzimmer mit Bild- und Text-Dokumenten und öffnet das Museum zu einem Besuch der Jury.

**Zu unseren Öffnungszeiten Sonntag und Donnerstag 15-17 Uhr und an gesondert vereinbarten Terminen für Gruppen (Führungen oder historischer Unterricht) sind Sie herzlich willkommen! Ringstraße 9 – Immendorf – Tel. 02451-409096 oder 02462 8722 / Newsletter Mai 2018 Texte u. Fotos Rudolf Müller. Wir hoffen, dass Sie auch nach der neuen Datenschutzverordnung unsere Nachrichten aus dem Klassenzimmer regelmäßig erhalten können. Wenn Sie den Newsletter abbestellen möchten, schreiben Sie uns bitte eine kurze Email.**